Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 13 629
Schriftliche Anfrage

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Andreas Otto (GRÜNE)

vom 10. April 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. April 2014) und **Antwort**

Bestand landeseigene Wohnungen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie viele Wohnungen befanden sich per 31.12.2013 im Eigentum des Landes Berlin bzw. der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften und wie viele per 31.12.2012?

Antwort zu 1: Im Rahmen des „Wohnungswirtschaftlichen Fachcontrollings der städtischen Wohnungsbaugesellschaften Berlins“, das vom BBU, dem Verband Berlin-Brandenburger Wohnungsunternehmen e.V., durchgeführt wird, wurden dem Senat folgende Angaben übermittelt (in Wohneinheiten):

WBG	2012	2013
GESOBAU	39.474	39.400
Stadt und Land	39.431	39.413
degewo	63.607	63.370
GEWOBAG	53.480	56.171
WBM	27.809	28.041
Howoge	52.915	54.134
Summe	**276.716**	**280.529**

Dabei handelt es sich um den sich im Eigentum befindenden und in geringem Umfang um den angepachteten Wohnungsbestand.

Zusätzlich verfügt die Berlinovo über rund 21.000 Wohnungen in Berlin, die sich im (Teil-) Eigentum des Landes Berlin befinden.

Frage 2: Welche Wohnungsankäufe durch das Land Berlin oder die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften von Dritten mit welchen Stückzahlen gab es jeweils in den Jahren 2012, 2013 und ggf. 2014?

Antwort zu 2: Die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften haben folgende Ankäufe getätigt (in Wohneinheiten):

WBG	2011/2012	2013	2014
GESOBAU	2.340	107	
Stadt und Land	341	97	45
degewo	2.340		
GEWOBAG	2.463	4.273	101
WBM	477	1.597	62
Howoge	1.503	1.206	
Summe	**9.464**	**7.280**	**208**

Die Gesamtsumme beträgt: 16.952 angekaufte Wohnungen.

Aktuell steht die degewo in konkreten Ankaufsverhandlungen über den Erwerb von weiteren rund 2.000 Wohnungen.

Frage 3: Welche Wohnungsverkäufe an Dritte mit welchen Stückzahlen gab es jeweils 2012 und 2013?
a) Verkäufe an Investoren
b) Verkäufe an MieterInnen
c) an sonstige

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Antwort zu 3:

WBG	an Investierende		an Mieter/innen		Sonstige/Selbstnutzende	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
	in Wohneinheiten					
GESOBAU	21	6	38			
Stadt und Land	83	58	25	18	142	80
degewo			63	78	52	34
GEWOBAG	213	174	14	34	87	85
WBM			17	5	101	30
Howoge	17	11	1	2		
Summe	**334**	**249**	**158**	**137**	**382**	**229**

Damit wurden 2012 insgesamt 874 Wohneinheiten 2013, 615 Wohneinheiten veräußert.

Die Fortführung der Veräußerung von Wohnungen aus diesen Beständen ist bisher nicht entschieden.

Frage 4: Welche weiteren Verkäufe sind darüber hinaus bereits beurkundet, gegenwärtig in Vorbereitung oder beabsichtigt?

Antwort zu 4:

WBG	WE beurkundet	WE in Vorbereitung
GESOBAU	1	10
Stadt und Land	12	37
degewo	1	39
GEWOBAG	43	21
WBM	10	7
Howoge	2	14
Summe	**69**	**128**

Frage 5: Wie viele Wohnungen in „anprivatisierten“ Beständen sind noch im Eigentum der landeseigenen Gesellschaften und ist der Senat nach wie vor der Auffassung, dass diese Wohnungen veräußert werden sollen?

Antwort zu 5:

WBG	WE in anprivatisierten Beständen
GESOBAU	1372
Stadt und Land	1530
degewo	1861
GEWOBAG	784
WBM	644
Howoge	150
Summe	**6.341**

Berlin, den 05. Mai 2014

In Vertretung

Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup
.....
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Mai 2014)